Schlagwort-Nr. 1632. Online seit 29.01.2018, aktualisiert am 25.02.2019.

Privatkorrespondenz Pacellis mit Testa

Pacelli und Gustavo Testa kannten sich spätestens durch dessen Tätigkeit als päpstlicher Gesandter an der Ruhr und im Saargebiet 1923 bis 1924. In dieser Zeit korrespondierten beide regelmäßig offiziell. Sie begannen offenbar auch einen privaten Briefwechsel (vgl. Dokument Nr. 4118). Die entsprechenden Schreiben sind jedoch nicht überliefert. Wahrscheinlich wurden sie jeweils nach Empfang verbrannt (vgl. Dokument Nr. 10811).

Quellen:

Pacelli an Gasparri vom 8. Januar 1926; Dokument Nr. 4118.

Pacelli an [Pizzardo] vom 26. November 1923; Dokument Nr. 10811.

Literatur:

Mission Gustavo Testas im besetzten Rheinland und in der Pfalz 1923/24; Schlagwort Nr. 17099.

Empfohlene Zitierweise:

Privatkorrespondenz Pacellis mit Testa, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1632, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1632. Letzter Zugriff am: 24.08.2025.